

Spanien: Gründung von Perez-Partei gefeiert

Madrid. Der 35jährige EU-Abgeordnete Alwise Perez hat am Sonntag in Madrid die Gründung seiner Wahlvereinigung Se Acabo La Fiesta («Die Party ist vorbei») als Partei in Spanien zelebriert. Den Tausenden anwesenden Anhängern versprach er, Korruption und Kriminalität zu bekämpfen sowie »den größten Abschiebungsplan in der jüngeren Geschichte Spaniens«, der durch das Einfrieren aller Auslandshilfen finanziert werden soll. Perez wetterte gegen »eine Europäische Union, die ihre Grundprinzipien verraten hat« und »einer globalistischen Bürokratie« diene. Perez, der mehr als eine Million Abonnenten auf der Fotoplattform Instagram zählt, versprach außerdem großzügige Steuersenkungen. Der Oberste Gerichtshof hat derweil vier Verfahren gegen Perez eröffnet, darunter wegen mutmaßlicher illegaler Finanzierung sowie wegen Belästigung der beiden EU-Abgeordneten, die 2024 auf dem Ticket seiner Bewegung gewählt wurden und sich seitdem von ihm losgesagt haben. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/510444.spanien-gruendung-von-perez-partei-gefeiert.html>